

**Presseinformation der Stadt Heidelberg**

## **Abschluss der Veranstaltungsreihe „Nachbarschaft macht Hasenleiser“ am 13. November**

Die Veranstaltungsreihe „Nachbarschaft macht Hasenleiser“ feiert ihren Abschluss: Bei einer Abschlussveranstaltung blicken die Beteiligten auf die vier seit Mai 2019 durchgeführten Nachbarschaftsdialoge im Heidelberger Stadtteil Rohrbach-Hasenleiser zurück und ziehen eine Bilanz. Im Rahmen der Heidelberger Partnerschaft für Demokratie bildet diese Veranstaltung zugleich das dritte Netzwerktreffen mit Blick auf stadtteilbezogene Demokratieförderung. Die Abschlussveranstaltung findet am Mittwoch, 13. November 2019, ab 18 Uhr im Agaplesion Maria-von-Graimberg, Max-Joseph-Straße 60, 69126 Heidelberg, statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, über die Bedeutung des nachbarschaftlichen Dialogs und des zivilen Engagements für die Stärkung der demokratischen Gesellschaft zu diskutieren. Veranstalter ist das Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg in Kooperation mit dem Quartiersmanagement Hasenleiser und Mosaik Deutschland e.V. sowie der Heidelberger Partnerschaft für Demokratie.

### **Ablauf der Veranstaltung**

- Begrüßung & Eröffnung mit Wolfgang Erichson, Bürgermeister für Umwelt, Bürgerdienste und Integration
- Grußwort der Initiative Allianz für Beteiligung e.V. mit Miriam Freudenberger, Geschäftsführerin
- Kurzvortrag zu „Community Organizing“ mit Florian Kotscha, Leiter des Karl-Arnold-Instituts Köln und Mitveranstalter der Demokratiewerkstatt und Bürgerplattform „Stark! Im Kölner Norden“
- Rückblick auf die Veranstaltungsreihe „Nachbarschaft macht Hasenleiser“ mit Eugenia Bösherz, Amt für Chancengleichheit; Rebecca Ramirez, Quartiersmanagement Rohrbach-Hasenleiser und Yasemin Soylu, Mosaik Deutschland e.V.
- Moderiertes Publikumsgespräch zu Nachbarschaftsdialogen, sozialem Engagement und demokratischer Beteiligung im Stadtteil

Einlass ist ab 17.30 Uhr. Interessierte erhalten zudem weitere Informationen zu möglichen Anlaufstellen des sozialen Engagements sowie Gelegenheiten, sich mit den relevanten Akteurinnen und Akteuren zu vernetzen. Die Moderation der Veranstaltung übernimmt Regina Bossert von der Landeszentrale für Politische Bildung. Nach dem Programm wird der Abend ab circa 20 Uhr mit musikalischer Begleitung und einem Catering abgerundet.

### **Die Veranstaltungsreihe „Nachbarschaft macht Hasenleiser“**

Das Ziel der Veranstaltungsreihe war es, die Menschen im Hasenleiser über Bedarfe und Wünsche für ein gutes nachbarschaftliches Zusammenleben in Vielfalt und Toleranz ins Gespräch zu bringen. Jung und Alt konnten sich seit Mai 2019 in mehreren moderierten Nachbarschaftsdialogen zu verschiedenen Themen von Religion über Migration bis hin zu ehrenamtlichem Engagement, Jugendpartizipation und weiteren Säulen des gesellschaftlichen Zusammenhalts austauschen. Dabei wurden bewusst niederschwellige und experimentelle Begegnungsorte und -formate gewählt, wie beispielsweise das

Fastenbrechen in der mongolischen Quartiersjurte, ein Speed-Dating am Rohrbacher Marktplatz und ein Jugendworkshop mit Graffiti-Kunst im Raumpfänger des Deutsch-Amerikanischen Instituts (DAI). Die Nachbarschaftsgespräche werden auf Antrag des Amtes für Chancengleichheit durch die Allianz für Beteiligung e.V., das Staatsministerium Baden-Württemberg und das Ministerium für Soziales und Integration gefördert.

---

**An die Redaktionen:** Bitte betrachten Sie die voranstehende Meldung als Einladung, an der Veranstaltung teilzunehmen und darüber zu berichten. Vielen Dank!